

**Geschäftsführung
Sportausschuss**

Es informiert Sie	Herr Wahl-Petersen
Telefon	+49 202 563 42973
Fax	+49 202 563 8057
E-Mail	tim.wahl-petersen@stadt.wuppertal.de
Datum	07.06.22

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Sportausschusses (SI/1308/22) am 01.06.2022

Anwesend sind:

Von der SPD

Herr Stv. Stergiopoulos (stellv. Vorsitzender), Herr Stv. Geiß, Herr Stv. Meins, Hr. Stv. van Beber

Von der CDU

Herr Hadasch, Herr Stv. Klessler, Herr Stv. Bieringer, Herr Stv. Wessel (Vorsitzender)

Von Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Frau Stv. Dierenfeldt.. Hr. Prof. Dr. Gebken, Herr Weidner,

Von der FDP

Herr Ulsmann

Von Freie Wähler/WfW

Frau Drescher

Als sachkundige Einwohner

Herr Volkmar Schwarz, Herr Bernd Strohmeyer, Frau Simone Osygu

Verwaltung

Herr Matthias Nocke, Frau Alexandra Szlagowski, Herr Thomas Hornung, Frau Anja Schaaf, Herr Wahl-Petersen

Schriftführer: Herr Wahl-Petersen

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 16:55 Uhr

Herr Wessel (Vorsitzender) begrüßt alle Anwesenden. Es bestehen keine Einwände, dass Herr Wahl-Petersen Herrn Pollmeier bei der Schriftführung vertritt.

I. Öffentlicher Teil

1 **Sanierung des städtischen Freibades Mählersbeck - Kostenneufestsetzung und veränderte Umsetzung Vorlage: VO/0587/22**

Es bestehen keine Nachfragen zur Beschlussvorlage.

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat entsprechend der Vorlage zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

2 **Fortführung der Quotierung der finanziellen Mittel in Höhe von 60.000,- Euro aus dem sogenannten Feuerwehrtopf auf die privat betriebenen Bäder Vorlage: VO/0233/22**

Herr Wessel erläutert die Beschlussvorlage. **Herr Geiß (SPD)** teilt mit, dass er die finanzielle Hilfe für die Bäder sehr gut findet. Er bedankt sich und unterstützt den Antrag.

Beschluss des Sportausschusses vom 01.06.2022:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage einstimmig beschlossen

3 **Stadion am Zoo - Erneuerung des Rasenspielfeldes, Altlastensanierung mittels Einbau einer Kunststoffdichtungsbahn und optionale Planung für eine Rasenheizung Vorlage: VO/0502/22**

Herr **Hadasch (CDU)** fragt, ob das Spielfeld trotz vorläufiger Haushaltsführung und auch ohne Rasenheizung erneuert wird?

Frau Szigowski (Verwaltung) bestätigt das, denn der derzeitige Zustand könne so nicht bleiben. Die Sanierung des Spielfeldes ist Teil der Bauunterhaltung und wird aus dem Wirtschaftsplan des Gebäudemanagements finanziert. Die 600.000 € sind optional für Heizschlangen (150.000 €) und Einbau einer Rasenheizung (450.000 €) vorgesehen und müssen noch explizit in der Ratssitzung im September erfasst werden.

Für die laufenden Betriebskosten kann die Verwaltung noch keine genauen Angaben machen, da diese in erster Linie von der noch zu wählenden Heizart, den Energiepreisen und der Betriebsdauer abhängig sind. Als grobe Kostendimension können 80.000 € - 200.000 € angegeben werden.

Herr Nocke (Verwaltung) erläutert, dass die Verwaltung mit dem Vorstand des WSVs zur Klärung der Betriebskosten verabredet ist.

Herr Stergiopoulos (SPD) gibt den Hinweis, dass die Investition nicht für den WSV ist, sondern für eine städt. Sportanlage.

Herr Wessel (CDU) erläutert abschließend die Beschlussqualität: Empfehlung

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat entsprechend der Vorlage zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**4 Verwaltungskostenzuschnitt für den Stadtsportbund Wuppertal e. V.
Vorlage: VO/0413/22**

Herr Prof. Dr. Gebken (Bündnis 90/Die Grünen) hat die Nachfrage, wo das Geld genau hinfließt.

Herr Schwarz (SSB) antwortet: Das Geld wird für Miete, Büromaterial und allgemeine Geschäftsausgaben verwendet. Er verweist auf den jährlichen Geschäftsabschluss und teilt mit, dass der Stadtsportbund als Verein keine Gewinne erwirtschaftet

Beschluss:

Dem Stadtsportbund Wuppertal e.V. wird in 2022 ein Verwaltungskostenzuschnitt in Höhe von 40.000 Euro gewährt. Da es sich um einen Zuschuss zu den laufenden Geschäfts- und Zweckausgaben handelt, hat der Stadtsportbund Wuppertal e.V. seinen Jahresabschluss dem Sport – und Bäderamt vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**5 Trainerkostenzuschnitt für hauptamtlich beschäftigte Stützpunkt - Trainer
Vorlage: VO/0253/22**

Das Gremium hat keine Nachfragen.

Beschluss:

Dem SV Bayer Wuppertal wird für das Jahr 2022 ein Zuschuss zu den Kosten für die hauptamtlich beschäftigten Stützpunkt - Trainer in Höhe von 26.611 € pro Jahr bewilligt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**6 und 6.1 Sanierungs- und Reparaturbedarfe von Wuppertaler Sportstätten
Große Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 10.05.2022
Vorlage: VO/0527/22 und Antwort der Verwaltung VO/0527/22-1-A**

Frau Dierenfeldt (Bündnis 90/Die Grünen) bedankt sich für die Antwort und stellt klar, dass der Kern der Frage nicht beantwortet wurde, da nicht nach Vorhaben, sondern nach Bedarfen gefragt wurde. Es wird daher um eine konkrete Liste gebeten, aus der die Priorisierung der Maßnahmen hervorgeht.

Frau Szlagowski und Herr Hornung (Verwaltung) teilen die Zuständigkeiten bei der Bauunterhaltung mit (Turn- und Sporthallen = Gebäudemanagement, Sportfreianlagen = Sport- und Bäderamt). Eine entsprechende Liste für die Sportfreianlagen folgt.

Herr Hadasch (CDU) wünscht sich ebenfalls eine Liste für die Turn- und Sporthallen, aus der hervorgeht, was konkret gemacht werden muss (z. Bsp. Heizungsanlagen)

Es findet ein Austausch zu dem Thema statt, in dessen Verlauf auch die notwendige Reparatur der Laufbahn auf dem Sportplatz Freudenberg thematisiert wird.

Herr Geiß (SPD) bittet den Ausschuss darum, solche Fragen bitte zukünftig direkt an das Sport- und Bäderamt zu richten und betont, dass die Verwaltung nicht durch das Aufstellen von Listen, in der Arbeit gehemmt werden sollte.

Beschlussqualität:

Entgegennahme ohne Beschluss

7 Wünsche, Anregungen, Mitteilungen

Bericht Frau Szlagowski (Verwaltung)

- Umfunkionierte Sporthallen als Notunterkunft:

Es wurden inzwischen weitere Ersatzräumlichkeiten realisiert, sodass die Sporthalle Kothen/Unterbarmen freigezogen werden kann und ab 7.6. wieder für den Schul- und Vereinsbetrieb zur Verfügung steht. Die Sporthallen Gathe und Hilgershöhe sollen dann sukzessive folgen.

- Sport im Park (siehe ausgelegte Flyer)

Es gibt vielfältige Angebote, über die Interessierte dann den Weg in die Vereine finden können. Die Sportverwaltung freut sich sehr, dass dieses Jahr auch inklusive Angebote realisiert wurden.

- Feriensport

Frau Szlagowski freut sich sehr über dieses Angebot, welches Plätze für über 1000 Kinder anbietet. Der Sportausschuss ist wieder herzlich eingeladen, sich 3-4 Angebote anzuschauen, um den Vereinen eine Wertschätzung entgegenzubringen. Die Verwaltung wird hierzu einladen.

- Schulschwimmwoche

Die Schulschwimmwoche findet derzeit (30.5.-3.6.) in 5 Hallenbädern und im Freibad Neuenhof statt. Es besteht insgesamt eine starke Nachfrage. Während der Schulschwimmwoche kommt es zu Einschränkungen für die Öffentlichkeit, die aber in Kauf genommen wird, um den Kindern die Schwimmfähigkeit zu vermitteln.

- Veranstaltungen

Testspiel des Wuppertaler SV gegen VfL Bochum am 25.06.2022, Stadion am Zoo

Fallschirmspringen am 25.06. und 26.06.2022, Stadion am Zoo

BHC Spiel am 04.06.2022, Unihalle

Herr Wessel (CDU) fragt die Verwaltung, ob es bereits Planungen gibt, die Temperatur in städt. Sportstätten abzusenken.

Herr Nocke (Verwaltung) teilt mit, dass es noch kein konkretes Vorhaben gibt.

Frau Szlagowski (Verwaltung) ergänzt, dass sie gegen eine Pauschalreduzierung ist und es für sinnvoller hält, eine mögliche Reduzierung der Wassertemperatur von den jeweiligen Nutzergruppen abhängig zu machen (Rehasport, Leistungssport im Stadtbad Uellendahl, Leistungssport im SSLZ usw.).

Des Weiteren wurden bereits alle Vereine angeschrieben und an die diesbezügliche Eigenverantwortung appelliert und entsprechende Energiespartipps gegeben.

Herr Prof. Dr. Gebken (Bündnis 90/Die Grünen) gibt 3 Anregungen zur

zukünftigen Besprechung:

1. „Die Trasse“ sollte als größte Sportstätte im Sportausschuss besprochen werden.
2. Wie kann der Sport bei dem Thema „BuGa“ mitwirken?
3. Es wäre wünschenswert, das Thema Sportentwicklung und wie kann die Bergische Universität hierbei unterstützen, in diesem Ausschuss zu erörtern.

Herr Nocke (Verwaltung) antwortet und bittet zu 1. und 2. um konkrete Arbeitsaufträge. Er teilt zu 3. mit, dass dieses Thema in die Haushaltsberatung im September einfließt.

Michael Wessel
Vorsitzender

Tim Wahl-Petersen
Schriftführer